



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
1887**

280 (27.11.1887) 2. Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-8967](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-8967)



# General-Anzeiger



der Stadt Mannheim und Umgebung.

Abonnement:  
50 Bfg. monatlich,  
Prüfung 10 Bfg. monatlich,  
durch die Post bez. incl. Postaus-  
schlag R. 1.90 pro Quartal.

Badische Volkszeitung.

Erscheint täglich,  
Sonn- und Festtage ausgenommen.

Mannheimer Volksblatt.

Inserate:  
Die Zeitungs-Zeile 20 Bfg.  
Die Anzeigen-Zeile 40 Bfg.  
Einzel-Nummern 5 Bfg.  
Doppel-Nummern 5 Bfg.

Nr. 280, 2. Blatt.

Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung.

Sonntag, 27. November 1887.

## Der Roman einer Prinzessin.

Im Jahre 1839 lebte in St. Petersburg eine Prinzessin, so schön und so liebenswürdig, daß der größte Fürst Europas, wenn er ihr in einer Bauernhütte begegnet wäre, den Prinzessinnen den Rücken gewendet haben würde, um ihr seine Hand und seinen Thron anzubieten. Weit entfernt aber, das Licht der Welt in einer Bauernhütte erblickt zu haben, war sie im Schatten des stolzen Thrones der Erde geboren; denn sie war keine andere, als Marie Nicolajewna, die Tochter des Kaisers Nicolaus von Rußland. Als ihr Vater bemerkte, wie mehrere Thronerben die Absicht hatten, sich um ihre Hand zu bewerben, forschte sein Auge nach dem schönsten, reichsten und mächtigsten derselben, und er sagte mit dem Lächeln eines Vaters zu ihr:

„Mein Kind, Du bist nun alt genug, um Dich zu vermählen, und ich habe für Dich einen Prinzen gewählt, der Dich zu einer Königin, und einen Mann, der Dich glücklich machen wird.“

„Einen Mann, der mich glücklich machen wird?“ fragte die Prinzessin erröthend; und als sie die Stirn des Vaters sich umdrehen sah, sagte sie: „Sprich, Vater, und ich werde Dir gehorchen.“

„Gehorchen?“ rief der Kaiser. „Willst Du bloß aus Gehorsam einen Gatten aus meinen Händen empfangen?“

Die junge Prinzessin schwieg und suchte eine hervorquellende Thräne zu verbergen.

„Wie hast Du etwa schon gewählt?“

Die Prinzessin schwieg noch immer.

„Erkläre Dich, Maria, ich befehle es Dir!“

Bei diesen Worten, welchen Millionen menschlicher Seelen gehorchten, sank die Prinzessin dem Kaiser zu Füßen.

„Ja, Vater — wenn ich es Dir sagen muß — mein Herz ist nicht mehr mein; es gehört einem Manne, der es nicht weiß und der es auch nie erfahren soll, wenn dies Dein Wunsch ist. Er hat mich nur zwei bis drei Mal gesehen und wir werden niemals mit einander sprechen, wenn Du es mir verbiest.“

Der Kaiser schwieg; er ward bleich. Dreimal ging er in dem langen Zimmer auf und ab. Er gerante sich nicht, nach dem Namen zu fragen. Er, der sämtlichen Monarchen an der Spitze ihrer Heere getrozt haben würde, er fürchtete in seiner menschlichen Unmacht diesen unbekanntem Mann, der ihm den Besitz seines theuersten Kleinods streitig machte.

„Ist es ein König?“ fragte er endlich.

„Nein, Vater.“

„Auch kein Kronprinz?“

„Nein, Vater.“

„Aber doch der Sohn irgend einer regierenden Familie?“

„Nein, Vater.“

Bei jedem Schritte auf dieser abwärts führenden Leiter machte der Kaiser eine Pause, um Athem zu schöpfen.

„Ist es ein Ausländer?“ fragte er dann.

„Ja, Vater.“

Der Kaiser sank auf seinen Sessel zurück und bedachte das Gesicht mit den Händen.

„Ist er in Rußland?“ hob er mit gewaltiger Anstrengung wieder an.

„Ja, Vater.“

„In St. Petersburg? Wo werde ich ihn sehen?“

rief der Kaiser, indem er sich mit drohender Miene erhob.

„Morgen bei der Reue.“

„Woran werde ich ihn erkennen?“ fragte der Kaiser, mit dem Fuße stampfend.

„An seinem grünen Federbusch und an seinem schwarzen Kofe.“

„Gut, gut; geh, meine Tochter!“

Die Prinzessin entfernte sich, einer Ohnmacht nahe, und der Kaiser versank in Nachdenken.

„Eine kindliche Grille“, sagte er endlich. „Ich bin ein Thor, daß ich mich dadurch beunruhigen lasse. Sie wird sie vergessen lernen. Sie soll sie vergessen!“

Seine Lippen wagten nicht, auszusprechen, was sein Herz kluzufügte. — „Es muß geschehen, denn alle meine Macht würde schwächer sein, als ihre Thränen!“

Am folgenden Tage bei der Musterung suchte der Kaiser, dessen Abklärung alles mit einem einzigen Blicke überflog, unter seinen Bataillonen nichts weiter als einen grünen Federbusch und ein schwarzes Kof. In dem Manne, welcher den ersteren trug und das letztere ritt, erkannte er einen einfachen Obersten der bayerischen leichten Reiterei, Maximilian Joseph Eugen August Beauharnais, Herzog von Leuchtenberg, jüngstes Kind des Sohnes von Josephinen, die kurze Zeit Kaiserin von Frankreich war, und Auguste Amalia's, der Tochter von Maximilian Joseph von Bayern, einem allgemein bewunderten Kavalier.

„Ist es möglich?“ sagte der Kaiser bei sich selbst, indem er den Obersten rufen ließ, in der Absicht, ihn wieder nach München zu schicken. In dem Augenblicke aber, als er im Begriff stand, ihn durch ein Wort zu entfernen, bemerkte er, daß seine Tochter in ihrem Wagen ohnmächtig ward.

„Es ist kein Zweifel“, dachte der Kaiser, „er ist es wirklich.“ — Damit wamit er dem bestürzten Fremdling den Rücken und kehrte dann mit seiner Tochter nach dem kaiserlichen Palastr zurück. Sechs Wochen ward alles, was Klugheit im Umde mit Liebe und Strenge ausrichten können, versucht, um das Bild des Obersten aus dem Herzen der Prinzessin zu verbannen. Am Ende der ersten Woche war sie gefaßt, am Ende der zweiten weinte sie im Stillen, am Ende der dritten weinte sie unvorholten, am Ende der vierten wünschte sie sich ihren Vater zu opfern und am Ende der fünften war sie dem Tode nahe. Mittlerweile bemerkte der Oberst wohl, daß er am Hofe des Kaisers in Ungnade gefallen war, und ohne zu wagen, sich selbst die Ursache davon zu gestehen, wollte er nicht warten, bis ihm befohlen wurde, zu seinem Regiment zurückzukehren. Er stand daher auf dem Punkte, die Rückreise nach München anzutreten, als ihm ein Adjutant den Befehl brachte, im Palastr zu erscheinen.

„Ich hätte mich gestern schon auf den Weg machen sollen“, sagte er bei sich selbst; „dadurch würde ich vermeiden haben, was mich erwartet. Es ist eine weise Regel, welche den Menschen befehlt, gleich bei dem ersten Weiterleuchten die Flucht zu ergreifen, wenn er nicht vom Blig ertelt sein will.“

Er trat in das Kabinet, in welches sonst nur Könige traten. Der Kaiser war bleich und sein Auge feucht, seine Miene aber fest und entschlossen.

„Oberst“, sagte er, indem er seinen durchbohrenden Blick auf ihn heftete, „Sie sind einer der schönsten Offiziere in Europa. Man sagt auch, und ich glaube, daß es wahr ist, daß Sie einen gebildeten Geist, eine gründliche Erziehung, Geschma an den Künsten und Wissenschaften, ein edles Herz und einen rechtschaffenen Charakter besitzen. Was meinen Sie zu der Großfürstin, meiner Tochter Maria Nicolajewna?“

Diese so unmittelbar gestellte Frage erschreckte den jungen Offizier. Schon längst hatte er die Prinzessin bewundert und angebetet, ohne sich dessen selbst recht bewußt zu sein.

„Die Prinzessin Maria, Eure!“ rief er eublich, in seinem eigenen Herzen lesend, ohne daß er zugleich gewagt hätte, in das des Kaisers zu blicken. „Ihr Zorn würde mich zu Boden schmettern, wenn ich sagte, was ich von ihr denke, und ich würde vor Freude sterben, wenn mir erlaubt wäre, es zu sagen!“

„Sie lieben Sie, gut, gut!“ hob der Kaiser mit wohlwollendem Lächeln wieder an, und die kaiserliche Hand überraschte den Obersten mit dem Patente eines General-Adjutanten des Kaisers, eines Kommandanten der Garde-Kavallerie und eines Husaren-Regiments, eines Chefs des Kabinetts-Korps, eines Präsidenten der Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg, Moskau, Kasan u. s. w. — „Nun“, sagte der Kaiser, „wollen Sie den Dienst des Königreichs Bayern verlassen und Gemahl der Prinzessin Maria werden?“

Der junge Offizier konnte nicht weiter thun, als auf seine Kniee sinken und die Hand des Kaisers mit Thränen benetzen.

„Stehen, daß ich meine Tochter auch liebe“, sagte der Kaiser, indem er seinen Schwiegersohn in seine Arme schloß.

Am nächstfolgenden 14. Juli ward die Großfürstin der Gesundheit, dem Leben wieder gegeben und der Herzog Beauharnais von Leuchtenberg mit ihr in Gegenwart der Vertreter fast sämtlicher Höfe Europas vermählt.

## Der Zweikampf.

Kochdruck verboten.

Der Zweikampf war zwar dem Alterthume nicht unbekannt, aber er diente nicht als Mittel, die verletzte Ehre wieder herzustellen, eine Beleidigung auszugleichen. Bei einem langwierigen Kriege oder bei einer entscheidungslos hin- und herziehender Schlacht kam man häufig überein, daß die streitenden Fürsten angesichts ihrer versammelten Krieger ein Einzelgefecht eingingen. Auf diese Weise wurde zuweilen eine schnelle und wenig blutige Entscheidung herbeigeführt.

Der Zweikampf als Ehrentampf ist in seiner Entstehung auf das Haupte und Fehderecht des Mittelalters, sowie auf die Sitte des gerichtlichen Zweikampfes (Gottesgerichts) zurückzuführen. Nach altheidlichem Fehderecht mußte Jeder, der eine Rechtsverletzung erlitten, sich mit dem Schwerte in der Hand Genugthuung verschaffen. Beim gerichtlichen Zweikampf, d. h., wenn das Gericht

ihn angeordnet hat, galt der Unterliegende als der schuldige Theil.

Als das Ritterthum des Mittelalters in seiner Blüthe stand, kämpften die Ritter bei den mit großem Prachtaufwand veranstalteten Turnieren nach bestimmten Regeln und ist diese Art des Zweikampfes, obwohl er nur ein ritterliches Spiel war, in der Form dem Zweier- oder Ehrentampfe, wie wir ihn heute kennen, wohl am ähnlichsten. Der Zweikampf als Ehrentampf, das Duell, in seiner jetzigen Form hat seinen Ursprung in Frankreich und hat sich von da aus im 16. und 17. Jahrhundert schnell über den größten Theil Europas verbreitet.

Ueber die Existenzberechtigung des Duells als Mittel, einen Ehrenhandel zu schlichten, sind die Meinungen getheilt, insbesondere ist auch die Ansicht vertreten, daß selbe sei bei der einmal vorhandenen Gestaltung der modernen Gesellschaftsverhältnisse nicht zu entbehren, es sei zwar ein Uebel, aber ein notwendiges Uebel.

Das Duell ist ein zwischen zwei Personen vereinbarter Kampf, welcher nach hergebrachten oder sonstwie verabredeten Regeln mit tödtlichen Waffen auszuführen ist. Tödtliche Waffen sind z. B. die Pistole, der Säbel, überhaupt alle diejenigen Waffen, welche ihrer Bestimmung gemäß gebraucht, tödtliche Verletzungen herbeizuführen im Stande sind. Ohne tödtliche Waffen, z. B. mit Knütteln oder mit Messern, Dolchen oder ungleichartigen Waffen geführt, büßt der Kampf den ehrenhaftesten Charakter des Duells ein. In diesem Falle kommen nicht die Strafbestimmungen über den Zweikampf, sondern diejenigen gemeine Strafen in Anwendung, welche bei Körperverletzung oder Tödtung zu verhängen sind.

Die Strafe für den Zweikampf ist die nicht entehrende Festungshaft.

Schon das Herausfordern zum Zweikampf mit tödtlichen Waffen und ebenso die Annahme einer solchen Herausforderung werden mit Festung bis zu 6 Monaten bestraft. Wenn die Herausforderung in der Absicht geschieht, daß einer der beiden Theile das Leben verlieren soll, d. h. wenn dies ausgesprochen wird oder aus der erwähnten Art des Zweikampfes hervorgeht, so tritt Festung von 2 Monaten bis zu 3 Jahren ein. Diese Handlungen werden jedoch nicht bestraft, wenn das Duell von beiden Theilen freiwillig aufgegeben wird. Eine Ablehnung des Geforderten gilt indessen nicht als freiwilliges Aufgeben und der Fordernde bleibt strafbar. Wird der Zweikampf infolge Einschreitens der Behörde aufgegeben, so liegt gleichfalls ein freiwilliges Aufgeben nicht vor.

Auch Diejenigen, welche den Auftrag zu einer Herausforderung übernehmen, also die Cartellträger, werden mit Festungshaft bis zu 6 Monaten bestraft, gehen aber straffrei aus, wenn die Parteien freiwillig von dem Duelle absehen. Ist der Cartellträger ernstlich bemüht gewesen, das Duell zu verhindern, so ist er nicht zu bestrafen. Wer dagegen einen Anderen zum Zweikampf mit einem Dritten absichtlich, besonders durch Bezeigung oder Androhung von Verachtung anreizt, wird, falls der Zweikampf stattgefunden hat, mit Gefängniß nicht unter 3 Monaten belegt.

Sekundanten, zum Zweikampfe zugezogene Zeugen und Aerzte gehen straffrei aus, denn deren Anwesenheit bürgt für die Ehrenhaftigkeit des Kampfes und ist Pflicht der Freundschaft und der Menschlichkeit.

Der Zweikampf selbst wird, sowie die Waffe gebraucht ist, mit Festung von 3 Monaten bis zu 5 Jahren bestraft. Tödtet Jemand seinen Gegner im Duelle, so tritt Festung nicht unter 2 Jahren ein. Weht in diesem Falle schon aus den Vereinbarungen zum Zweikampfe hervor, daß einer der Gegner getödtet werden sollte, so ist als Strafe Festung von 3 bis 15 Jahren angedroht.

Wenn ein Duellant absichtlich die Regeln des Zweikampfes überschreitet, so wird er, wenn er seinen Gegner tödtet oder körperlich verletzt, nach den allgemeinen Vorschriften über das Verbrechen der Tödtung oder Körperverletzung bestraft, wenn nicht in dem gegebenen Falle die Strafe für den Zweikampf die härtere ist.

Hat der Zweikampf ohne Sekundanten stattgefunden, so kann die verwirkte Strafe um die Hälfte, jedoch nicht über 15 Jahre, erhöht werden.

Es dürfte das Richtige sein, bei Festsetzung der Strafe das wesentliche Gewicht nicht den Folgen, sondern der Ursache des Duells beizulegen. Ist Rache oder Kausalität der Beweggrund zum Zweikampfe gewesen, so ist eine ungleich härtere Strafe gerechtfertigt, als wenn die verletzte Ehre der Schwester, der Braut oder der Gattin ihn veranlaßt hat.



Warenverkauf für Mannheim und Umgegend der Thon-Mantelöfen mit Regulir-Dinneröfen mit prachtw. Koch.

Full-Regulir- u. ovale Wormseröfen.

Grosstes Lager in sämtlichen Sorten  
**Amerikaner Oefen**

in schwarz vermalet und bemalt von den Eisenhüttenwerken Eisenberg & Hoehstels von Gebrüder Gienanth.

Su haben bei der Haupt-Vertretung für Mannheim und Umgegend von 118171  
**Alexander Heberer,**  
in Mannheim  
0 2, 2. Paradeplatz. 0 2, 2.

Glätte u. einmüllerte Steinkohlenöfen.

Lager in Prima Anthracit-Würfel-Kohlen für Amerikaner Oefen.

Winter-Überzieher,  
Anzüge,  
Hosen und Westen,  
Toppen,  
Stiefel, Schirme, Hüte,  
Gold- & Silberwaaren  
u. u. u.

Damen-Kleider,  
Winter-Mäntel,  
Jaquets,  
Kleiderstoffe,  
Bäuche  
u. u. u.

**Mannheimer Waaren-Halle**  
**L. Heymann**

→ **S 1, 4 II. Stock** ←

**Neckarstrasse (im goldenen Kirich).**

Auf  
**Theilzahlung**  
mit ganz geringer  
**Anzahlung.**

Auf  
**Theilzahlung**  
mit ganz geringer  
**Anzahlung.**

**B 5, 14. Photographie Emil Bühler.**

Beim Stadtpark. Beim Stadtpark.

Meine nun vollendeten **neuerbauten Ateliers**, welche zweckmäßig und elegant eingerichtet sind, erlaube mir einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum auf's Angelegentlichste zu empfehlen.

Wie bisher werde ich mich auch in der Folge bemühen, das Beste zu liefern.

Durch Einführung des **Obernetter Papier's**, dessen alleinige Fabrikation ich künstlich erworben habe, bin ich in der Lage, meinen geehrten Kunden Portraits zu liefern, welche nicht mehr den Nachtheil der gewöhnlichen Photographien haben, nach gewissen Zeiträumen abzunehmen, sondern auch noch in späteren Zeiten durch ihre Schönheit und Haltbarkeit erfreuen.

Meine rühmlichst bekannten **Linographien** empfehle auch bestens, dieselben sind für Weihnachts-geschenke sehr geeignet.

Reproduktionen und Vergrößerungen nach alten Daguerrotypen, Glasbildern und gewöhnlichen Photographien fertige ich wie seither in anerkannt bester Ausführung zu billigen Preisen.

Vergrößerungen auf Castman Papier, Platinotypen und wie alle diese Verfahren heißen, liefere ich auf Wunsch.

Alle Aufnahmen in meinen neuen Ateliers werden von mir **persönlich geleitet** und finden bei jeder Witterung statt.

Die **Aufnahmezeit** ist auch jetzt in den Wintermonaten von morgens 9 Uhr ohne Unterbrechung bis zum Einbruch der Dunkelheit.

Gefällige Aufträge auf Weihnachten für **Linographien** und **Reproduktionen** bitte ich womöglich bis zum **25. November** gütigst zu erteilen.

Hochachtungsvoll  
**Emil Bühler, Hofphotograph.**  
Mannheim.

**An die Mitglieder der evangel. Gemeinde in Mannheim.**

Wie bekannt hat die Kirchengemeindeversammlung im letzten Jahr beschlossen, daß zur Bestreitung der kirchlichen Bedürfnisse freiwillige Beiträge in unserer evangelischen Gemeinde erhoben werden sollen.

In anerkennenswerther Weise haben sich die Mitglieder unserer Gemeinde aus allen Lebensstellungen zu einem jährlichen freiwilligen Betrage — je nach ihrem eigenen Ermessen — bereit finden lassen.

In diesen Tagen beginnt die Erhebung der Beiträge für das Jahr 1887 gegen Verabfolgung der entsprechenden Quittungen des Kirchenfonds-Rechners.

Im Vertrauen auf die altbewährte Opferwilligkeit unserer Gemeindeglieder hoffen wir, daß auch die jetzige Erhebung der freiwilligen Beiträge ein der Größe unserer kirchlichen Bedürfnisse entsprechendes Ergebnis haben werde.

Diejenigen Mitglieder unserer Gemeinde, denen keine Einzeichnungsliste zugekommen ist, oder welche die Einzeichnung übersehen haben und doch gern bereit sind ihr Scherlein beizutragen, ersuchen wir um gefällige Benachrichtigung.

An alle Mitglieder aber unserer evangelischen Gemeinde richten wir die freundliche Bitte nach ihrer Kraft unsere Sammlung fördern zu wollen.

Mannheim, den 12. Oktober 1887.  
Der evangelische Kirchengemeinderath:  
Rudhaber.

**Deutsche Union-Bank in Mannheim.**

Wir vermitteln den **An- und Verkauf von Werthpapieren**, sowie alle mit der Anlage, wie Realisirung von Kapitalien zusammenhängenden Transaktionen zu **billigsten Bedingungen** und übernehmen die **Verwahrung und Verwaltung von Werthpapieren**, indem wir die **Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons**, sowie die **Controle über Verloosungen** besorgen.

Wir eröffnen auch **provisionsfreie Check-Rechnungen** und verzinsen die Einlagen hierauf jeweils nach Maßgabe des Geldmarktes.

Die auf uns gezogenen Cheqs werden auch in **Berlin und Frankfurt a. M.** bei den hierauf bezeichneten Stellen **ipso facto** eingelöst.

Die Bekanntgabe der näheren Bedingungen, sowie Ertheilung sonstiger wünschenswerthen Ruffschlüsse erfolgt auf Verlangen bereitwillig.

Mannheim, April 1887. 18914  
**Deutsche Union-Bank.**

**Vaterländische Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Elberfeld.**

Grund-Kapital: Neun Millionen Mark.

<b>Lebens-Versicherung.</b>	<b>Einzel-Unfall-Versicherung</b>
Gesamt-Versicherungs-Summe Ende Oktober 1887 R. 88.583.290.	gegen Unfälle aller Art.
Garantiefonds Ende 1886 R. 13.935.789.	<b>Reise-Unfall-Versicherung.</b>
Aus Versicherungsdoc- trügen gezahlte Kapitale und Renten bis Sept. 1887 R. 3.447.004.	Formulare, mit denen sich Jeder einen Versicherungsschein selbst billigst ausstellen kann, nebst Prospekten sind unentgeltlich bei der Direktion in Elberfeld und den Agenten der Gesellschaft zu haben.
Unanfechtbare Policen nach 5 Jahren.	<b>Seereise-Unfall-Versicherung.</b>
Dividende der Versicherten (D) 24%.	Aur Ertheilung über gewünschten Auskunft und zur kostenfreien Abgabe von Prospekten sind bereit die Direktion in Elberfeld und die Agenten der Gesellschaft in Mannheim: 160881
Dividende der Versicherten (E) 3%, steigend.	

G. Krausmann, U 2, 1. Fritz Oppermann, D 6, 12 II.  
Heinrich Thomae. Johann Boneberg, T 1, 9 II.

**Landwirthschaftlicher Bezirksverein Mannheim.**

Der landwirthschaftliche Bezirksverein Mannheim verkauft erstmals von diesem Spätjahr ab aus seiner in hiesiger Gemarkung gelegenen Baum- und Obstschule einige hundert kräftige, gut bewurzelte **Apfel-Hochstämmchen**, sowie **zwei- und dreijährige Apfel- und Birnen-Swerbstämmchen**, — Wirthschafts- und Tafelobst — zu billigen Preisen.

Mitglieder des landwirthschaftlichen Vereins für das Großherzogthum Baden genießen Preisermäßigung. Anfragen u. dgl. sind zu richten an den Obmann der Baumzucht-Kommission des landw. Bezirksvereins Mannheim Herrn Major a. D. **Seubert**, M 5 No. 7 hier. Die Bäume werden durch unseren Baumwart Blattmann in der Baum- und Obstschule bei der Städtischen Wundanstalt an der Sedensheimer Landstraße vorgezeigt.

Die Direktion. 18881

**Verein deutscher Kampfgenossen.**

Der Führer unserer badiſchen Truppen im glorreichen Kriege von 1870/71, **General der Infanterie**, 12186  
**Graf v. Werder**,  
ist mit Tod abgegangen.

In unserm badiſchen Unterlande steht noch ein sichtbares Zeichen als Erinnerung und Dank an den jetzt heimgegangenen ruhmgelohnten Feldherrn.

Wir beabsichtigen, ein „**Werder**“ Denkmal zu errichten und fordern wir zu Beiträgen sowohl unsere hiesigen Freunde, als auch die gesammten Militärvereine im badiſchen Lande auf. Wir sind überzeugt, daß zu diesem vaterländischen Erinnerungszeichen jeder wahrhafte Patriot sein Scherlein beitragen wird.

Der Vorstand.



**Restauration Rasch**  
Q 4, 23. Q 4, 23.  
Empfehle guten billigen  
**Mittags- sowie Abendlich**  
nicht prima  
**Speierer Bier**  
(Gebr. Schulz).  
Reine Pfälzer Weine. Reelle,  
freundliche Bedienung züfichernd zeichnet  
Achtungsvoll 15854  
Q 4, 23. Heinrich Rasch, Q 4, 23.

**Flaschenbier-Depot**  
„Silberner Kopf“, F 2, 10.  
Empfehle mein altbayer. Export-  
Lagerbier in Flaschen.  
1/2 Flasche 25 Pfg., 1/4 Flasche 13 Pfg.  
Bestellungen werden frei in's Haus  
geliefert. 14346  
Achtungsvoll  
M. Serföold.

**Wein-Verkauf**  
von  
**A. Lenz, R 4, 10.**  
**Weisswein**  
per Flasche 36, 45, 50, 60, 85 Pfg.,  
Rt. 1.— und höher. 14533  
**Rothwein**  
per Flasche 75, 90 Pfg., Rt. 1.—, 1.20,  
1.50 und höher.

**Restauration zum Waldhorn**  
**ZP 1, 28.**  
Empfehle hiermit von heute ab einen  
guten Mittags- und Abendlich im  
Abonnement 40 Pfg. Restauration  
zu jeder Tageszeit. 15488  
Bringe gleichzeitig meine sehr schönen  
Lokale bei ausgezeichnetem Stoff in em-  
pfehlende Erinnerung.  
Achtungsvoll  
**J. Fasel.**

**Bahnhofrestauration**  
**Feldenheim.**  
Bringe meine ausgezeichneten Weine  
in empfehlende Erinnerung.  
Als ganz besonders preiswerthen  
Glanwein von vorzüglichem Geschmack  
empfehle:  
11015  
**1884er Gimmeldinger à 25 Pfg.,**  
**1885er Königsbacher Traminer**  
à 30 Pfg. per Glas 0,2 Fl.  
**H. Wunsh.**

**Wein.**  
Ich empfehle hiermit meine garantirt  
reine Weine in Flaschen und Gebinden  
Weißwein v. 45 Pfg. bis R. 4) per  
Rothwein v. 75 Pfg. bis R. 5) Flasche.  
Ferner Malaga Marfala, Ma-  
deira, Portwein, Tokayer,  
Cherry, deutschen und französischen  
Champagner, sowie feinste Punsch-  
schenken und Liqueure erster  
Marken. 13921  
**Jacob Platz,**  
Q 2, 4/2, Weinhandlung, Q 2, 4/2

**T 1, 13 goldne Gerste**  
guten Mittagslich 13880  
im Abonnement zu 80 Pfennig.  
**22 Preis-Medaillen!**



**Bekannt unter der Devise!**  
**Oceidit, qui non servat.**  
aus dem Kehler und schlesischen Distillat  
**H. UNDERBERG-ALBRECHT**  
an Rathhaus  
in Rheinberg am Niederrhein  
**L. L. Kallischewski**  
**Der Boonekamp of Maag-**  
**Bitter**  
ist fortwährend in ganzen und hal-  
den Flaschen und Flacons echt zu  
haben bei den bekannten Herren  
Debitanten.  
Ganz besonders wird darauf auf-  
merksam gemacht, dass es noch im-  
mer Geschäfte gibt, welche sich nicht  
zu entwürdigem glauben, durch den  
Verkauf von Fälschungen das Publi-  
kum zu täuschen. Daher Warnung  
vor Flaschen ohne mein Siegel  
und ohne Firma.

**H. Underberg-Albrecht.**  
Mehrere Herren können  
noch Theil nehmen an gu-  
tem, überlichem Mittags-  
und Abendlich.  
D 6, 12, 2 Stod.

**Casino-Saal.**  
Sonntag, den 27. November, Vorm. 11 Uhr  
**Klavier-Matinée**  
von 15752  
**Sophie Menter**  
K. K. Hof-Kammervirtuosin.  
Billetverkauf in der Hofmusikalienhandlung von A. Ferd. Sedel.  
Sperrstr. M. 3. Richtreiervirter Platz M. 2. Zichplatz M. 150.

**Saalbau Mannheim.**  
Sonntag, den 27. November 1887 16021  
Abends von 8—11 Uhr  
**CONCERT**  
ausgeführt von der Kapelle des Kgl. 2. Bad. Grenad.-Regim. Kaiser Wilhelm  
Nr. 110, unter Leitung des Musikdirektors Herrn Otto Schirbel.  
Entree 50 Pfg. Kinder 20 Pfg.  
NB. Zugsbillets à M. 4.— sind an der Cassé und im Voraus in den  
Musikalienhandlungen der Herren A. Ferd. Sedel, A. Doucker, Th.  
Sobler, A. Hasdentensel und am Zeitungskiosk zu haben.

**Evangelischer Männer- und Jünglingsverein.**  
Lokal: K 2, 10.  
Ausstellung westafrikanischer Erzeugnisse im Lokal des Männer-  
und Jünglings-Vereins durch Herrn Missionar Böhner.  
Dieselbe ist alle Tage, mit Ausnahme Sonntags, von 3—6 Uhr  
Nachmittags geöffnet. Der Eintritt ist unentgeltlich. Kindern ist  
der Zugang nur in Begleitung von Erwachsenen gestattet.  
Zum Besuche ladet ergebenst ein 15977  
Der Vorstand.

**Kaufmännischer Verein.**  
Mittwoch, den 30. November a. e., Abends 8 Uhr  
im grossen Saale des „Saalbaues“  
**Abend-Unterhaltung**  
(Geppiger Quartett- & Concert-Sängergesellschaft)  
wozu wir unsere verehr. ordentlichen und anseherndlichen Mitglieder mit dem  
Bemerken freundlichst einladen, daß zum Eintritte die Legitimations- resp.  
Quittungskarten pro IV. Quartal, sowie die ausgegebenen speciellen  
Vorlesungskarten für Damen und Herren berechtigen. 160801  
Der Vorstand.  
NB. Ohne Karte hat Niemand Zutritt.  
Programme werden am Saaleingang ausgegeben.

**2er CLUB.**  
Samstag, 26. November d. J.  
**Abendunterhaltung mit Tanz**  
in den Sälen des Badner Hofes.  
Anfang Abends 8 Uhr.  
Indem wir hierzu unsere verehr. Mitglieder freundlichst einladen, bemerken  
wir noch, daß Vorschläge für Einzuführende schriftlich einzureichen sind  
und von jetzt ab bis längstens Donnerstag, den 24. November entgegenge-  
nommen werden. 14781  
Mannheim, 2. November 1887.  
Der Vorstand.

**Mannheimer Turnerbund**  
„Germania.“  
Samstag, den 3. Dezember d. J.  
findet in den Sälen des Ballhauses  
**Abend-Unterhaltung**  
mit darauffolgendem Tanz  
statt und laden wir hierzu unsere verehrlichen Mit-  
glieder u. deren Familienangehörige freundlichst ein.  
Anfang Abends 8 Uhr.  
Vorschläge für Einzuführende sind schriftlich bis spätestens 28. ds. Mts. in  
unserem Vereinslokal Stadt Augsburg abzugeben. 15709  
Der Turnrath.

**Medizinal-Verband Mannheim.**  
Gegründet 1884.  
Geschäftslokal S 4, 2/2, parterre.  
Der Verband versichert Personen jeden Standes gegen mäßige wöchentliche  
Beiträge für die Kosten des Arztes und der Apotheke, zahlt 1/2 der Entbindungsk-  
osten und gewährt dasselbe bei Operationen. Sämstliche und niedrigste Zahlungs-  
leistung. Geschäftsstunden: Vormittags 9—12, Nachmittags 2—6 Uhr täglich.  
Sonntag von 9—12 Uhr Vormittags. 15180  
Jede gewünschte Auskunft bereitwillig.

**Pflügersgrund-Marren.**  
Einladung zu der am Samstag, Abends 8 Uhr  
stattfindenden  
**ordentlichen Versammlung**  
im Lokal Friedrich Haag, ZF 1, 14, wofür sich die  
Mitglieder recht zahlreich einzufinden. Besprechung wegen  
Annahme eines anderen Vereinsnamens, sowie den Anfang  
der ersten Auflage und Berücksichtigung. D. P. Vorstand.

**Sicherer und lohnender Verdienst!**  
bietet sich vertrauenswürdigem Personen jeden Standes, ohne hierdurch in  
der Ausübung ihres Berufes gehindert zu sein, durch den Verkauf gesetzlich  
erlaubter Staats- u. städt. Prämien-Lose gegen monatliche Theilzahlung  
für ein seit vielen Jahren bestehendes Frankfurter Bankhaus. Offerten sub  
2. 220 an Hansenstein & Vogler in Frankfurt a. M. 16069

D 7, 17 Zum Rheinthall D 7, 17  
Sonntag, den 27. November  
**Prima Bock-Bier**  
aus der Größt. v. Oberndorf'schen Brauerei Ebingen,  
sowie  
frisch gebackene Rheinische.  
Achtungsvoll  
Philipp Weiß. 16104

**Restaurant Weinberg.**  
**Münchener Löwenbräu.**  
Export-Bier  
aus der „Brauerei Eichbaum“. 154381  
**Reine Weine.**  
Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.  
Gg. Hummel.

D 5, II Stadt Aachen D 5, II.  
Fortwährend hochfeines Lager-Bier aus der Bayerischen Brauerei-Gesellschaft  
normal S. Schwarz in Speyer. 16052  
Guten Mittagstisch, Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

**Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.**  
Reinen werthen Freunden und Gönnern und der verehrlichen Nachbarschaft  
die gefl. Mittheilung, daß ich unterm Heutigen die  
**Wirtschaft G 2, 10**  
eröffnet habe und wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste auf  
Beste zu bedienen. Geneigtem Zuspruch sehr gerne entgegen und zeichne  
hochachtungsvoll  
**G 2, 10. P. Rauchenberger. G 2, 10.**

H 3, 3. Prinz Max - Altdenische Bierhalle H 3, 3.  
Bringe hiermit meine Restauration in empfehlende Erinnerung. Prima  
Bier aus der Brauerei Durlacher Hof. Pfälzer Weine. Mittagstisch.  
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Reelle Bedienung.  
14888  
Achtungsvoll: Ernst Brest.

**Zum Freischütz, O 6, 2**  
Restauration Ulrich.  
Bringe hiermit meine Restauration in empfehlende Erinnerung. Reine  
Weine, prima Bier aus der Babil'schen Brauerei „Stadt Lüd“. Freundliche  
und reelle Bedienung züfichernd, empfiehlt sich bestens 15051  
Gg. Ph. Ullrich.

**Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.**  
Reinen werthen Freunden und Gönnern und der verehrlichen Nachbarschaft  
die gefl. Mittheilung, daß ich unterm Heutigen die  
**Wirtschaft G 2, 10**  
eröffnet habe und wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste auf  
Beste zu bedienen. Geneigtem Zuspruch sehr gerne entgegen und zeichne  
hochachtungsvoll  
**G 2, 10. P. Rauchenberger. G 2, 10.**

**Neue Strassenbahn**  
Mannheim-Käferthal.  
**Gasthaus „zum Pflug“ in Käferthal**  
mit neuen großen Gartenlokalitäten, schöner reizbarer Regelpfad,  
geschlossener großer Bierhalle und Bierkeller-Anlage.  
Reine Weine, gutes Mannheimer, sowie sehr beliebtes Karlsbräu  
Sächsisches Lager-Bier. Reiche Auswahl kalter und warmer  
Speisen. Ruhwarme und bade Milch aus der Endemann'schen  
Milchwirtschaft.  
Zugverbindung alle halbe Stunde. 11820

**Porzellan-Manufactur**  
**Fritz Bensingers,**  
P 7 No. 12—15, 14971  
Heidelberger Strasse.

**Encre Japonaise**  
**Beste Schreib- & Copirtinte**  
der Rheinischen Tintenfabrik.  
Diese Tinten erlassen nie, haben keinen äheln Geruch, keine giftige Sub-  
stanzen, und sind von berühmten Chemikern als „vorzüglich“ anerkannt.  
Die Encre Japonaise hat speziell eine große Copirfähigkeit und ist somit  
bei den ersten Bank- und Handlungshäusern des In- und Auslandes  
bestens eingeführt.  
Zu beziehen in Mannheim bei der Expedition d. Bl., S 6, 2,  
neben der katholischen Spitalkirche.  
Preise für Copirtinte: 1/2 1/4 1/8 1/16 1/32 1/64 1/128 1/256 1/512 1/1024 1/2048 1/4096 1/8192 1/16384 1/32768 1/65536 1/131072 1/262144 1/524288 1/1048576 1/2097152 1/4194304 1/8388608 1/16777216 1/33554432 1/67108864 1/134217728 1/268435456 1/536870912 1/1073741824 1/2147483648 1/4294967296 1/8589934592 1/17179869184 1/34359738368 1/68719476736 1/137438953472 1/274877906944 1/549755813888 1/1099511627776 1/2199023255552 1/4398046511104 1/8796093022208 1/17592186044416 1/35184372088832 1/70368744177664 1/140737488355328 1/281474976710656 1/562949953421312 1/1125899906842624 1/2251799813685248 1/4503599627370496 1/9007199254740992 1/18014398509481984 1/36028797018963968 1/72057594037927936 1/144115188075855872 1/288230376151711744 1/576460752303423488 1/1152921504606846976 1/2305843009213693952 1/4611686018427387904 1/9223372036854775808 1/18446744073709551616 1/36893488147419103232 1/73786976294838206464 1/147573952589676412928 1/295147905179352825856 1/590295810358705651712 1/1180591620717411303424 1/2361183241434822606848 1/4722366482869645213696 1/9444732965739290427392 1/18889465931478580854784 1/37778931862957161709568 1/75557863725914323419136 1/151115727451828646838272 1/302231454903657293676544 1/604462909807314587353088 1/1208925819614629174706176 1/2417851639229258349412352 1/4835703278458516698824704 1/9671406556917033397649408 1/19342813113834066795298816 1/38685626227668133590597632 1/77371252455336267181195264 1/154742504910672534362390528 1/309485009821345068724781056 1/618970019642690137449562112 1/1237940039285380274899244224 1/2475880078570760549798488448 1/4951760157141521099596976896 1/9903520314283042199193953792 1/19807040628566084398387907584 1/39614081257132168796775815168 1/79228162514264337593551630336 1/158456325028528675187103260672 1/316912650057057350374206521344 1/633825300114114700748413042688 1/1267650600228229401496826085376 1/2535301200456458802993652170752 1/5070602400912917605987304341504 1/10141204801825835211974608683008 1/20282409603651670423949217366016 1/40564819207303340847898434732032 1/81129638414606681695796869464064 1/162259276829213363911597389320128 1/324518553658426727823194778640256 1/649037107316853455646389557280512 1/1298074214633707111292779114450224 1/2596148429267414222585558228900448 1/5192296858534828445171116457800896 1/10384593717069656890342232915603904 1/20769187434139313780684465831207808 1/41538374868278627561368931662415616 1/83076749736557255122737863324831232 1/16615349947311451024547772664866464 1/33230699894622902049095545329732928 1/66461399789245804098191090659465856 1/132922799578491608196382181318931712 1/265845599156983216392764362637863424 1/53169119831396643278552872527572688 1/10633823966279328655710574505515376 1/212676479325586573114211510110351552 1/42535295865117314622842302022070304 1/85070591730234629245684604044140608 1/170141183460469258491369208088281216 1/340282366920938516982738416176562432 1/68056473384187703396547683235324864 1/136112946768375406793095364706649728 1/272225893536750813586190729413299456 1/544451787073501627172381458826598912 1/1088903574147003254344762917651979824 1/2177807148294006508689525835303959648 1/43556142965880130173779516706079193984 1/87112285931760260347559033412158387968 1/174224571823520520695118066824316775936 1/3484491436470410413902361336486335518784 1/69689828729408208278047226729726711576 1/139379657458816416556094453459453423552 1/2787593149176328331121889069189067047104 1/5575186298352656662243778138381340142208 1/1115037259670531332448755627676268028416 1/2230074519341062664897511255352536056832 1/4460149038682125329795022510705072113664 1/8920298077364250659590045021410144273296 1/17840596154728501319180090428202884554752 1/35681192309457002638360180856405769109504 1/713623846189140052767203617128115418019008 1/142724769237828010553440734425622836038016 1/285449538475656021106881468451257672076032 1/57089907695131204221376293690251544144064 1/1141798153902624084427525873805030888928 1/2283596307805248168855051747610061777956 1/4567192615610496337710103495220123559104 1/91343852312209926754202069904402471118208 1/18268770462441985350840413980880484236416 1/36537540924883970701680827961760968472832 1/73075081849767941403361655923521936945664 1/146150163699535882806723311847043873911328 1/29230032739907176561344662369407747822656 1/58460065479814353122689324738815495565312 1/11692013095962870624537864947763099112624 1/23384026191925741249075729895526198245248 1/467680523838514824981514597910523976494976 1/935361047677029649962229195821047952989952 1/187072209535405929992458391642207999859904 1/374144419070811859984916783284415999719808 1/748288838141623719969833566568831999437616 1/1496577676283247439939667133137663998975232 1/299315535256649487987933426627527999750464 1/598631070513298975975866853255055999500928 1/119726214102659795195173370651011199001856 1/239452428205319590390346741302022398003712 1/478904856410639180780693482604044796007424 1/95780971282127836156138696520808959301488 1/1915619425642556723122739304416191028339776 1/3831238851285113446245478608832382056679552 1/7662477702570226892490957217664764113319104 1/1532495540514045378498191443532928226622208 1/3064991081028090756996382887065856453244416 1/612998216205618151399276577413171288888832 1/122599643241123630279855315482634577776 1/245199286482247260559710630965271555552 1/4903985729644945211194212619305431111104 1/9807971459289890422388425238610862222208 1/196159429185797808447768504772215444416 1/392318858371595616895537009544428888928 1/784637716743191233791074019088577777856 1/1569275433486382467582148038177155555712 1/3138550866972764935164296076354311111424 1/6277101733945529870328592152708622222848 1/12554203467891059740657184305412444496 1/25108406935782119481314368610824888992 1/5021681387156423896262873222164977856 1/1004336277431284779252574644432955712 1/200867255486256955850514928886591424 1/401734510972513911701029857773182848 1/803469021945027823402059715546566736 1/160693804389005564700411831109133472 1/321387608778011129400823622218266944 1/642775217556022258801647244436533888 1/1285550435112044517603294488873077776 1/257110087022408903520069897774655552 1/514220174044817807040139795549311104 1/1028440348089635614080279591098622208 1/2056880696179271228160559182197244416 1/4113761392358542456321118364394488832 1/822752278471708491264223672878977664 1/1645504556943416985328447345757955328 1/3291009113886833970656894691515910656 1/6582018227773667941313789383031821312 1/13164036455547335826227787766063642624 1/26328072911094671652455575532127284448 1/52656145822189343304911151064254688896 1/10531229164377868660982230212509377936 1/21062458328755737321974460425018755872 1/42124916657511474643948920850037511744 1/84249833315022949287897841700075023488 1/168499666630045898575795683400150446976 1/336999333260091797151591366800300893952 1/673998666520183594303182733600601787904 1/1347997333040367188606365467201203575808 1/2695994666080734377212730934402407151616 1/539198933216146875442546186880481423232 1/1078397866432293750885093733760962846464 1/2156795732864587501770187467521925692928 1/431359146572917500354037493504385138576 1/862718293145835000708074987008770277152 1/1725436586291670001416149974015405544384 1/3450873172583340002832299948030810888864 1/6901746345166680005664599896061621777728 1/13803492690333360011329199792012443555552 1/27606985380666720022658399584024887111104 1/55213970761333440045316799168049774222208 1/110427941522666880090633597336099548444416 1/220855883045333760181267194672199096888832 1/441711766090667520362534389344398193777664 1/883423532181335040725068778688796387555328 1/1766847064362670081450137557377592775110656 1/353369412



### Rheinische Hypothekenbank in Mannheim.

Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen jeder Art zu mäßigem Zinsfuße. Anträge werden sofort erledigt und die Darlehen baar ausgezahlt. Die Bank beleihet Hypothekensforderungen und erwirbt Güterkaufschillinge. Anträge werden auf unserem Bureau Lit. B 4 No. 2 am Schillerplatz entgegen genommen und daselbst jede wünschenswerthe Auskunft ertheilt. Die Direktion.



**O 1, 13. W. Freymann, D 1, 13.**

Niederlage der Zeteler Weberei Janssen & Co.  
empfiehlt als praktische Weihnachtsgeschenke in reichster Auswahl:  
**Wollene Schlafdecken, Steppdecken**  
**Fertige Damen- und Kinderwäsche**  
**Herrenhemden nach Maß**  
**Flanelle, Halbflanelle, Piqués**  
**Tisch- und Theegebede, Tischdecken**  
**Taschentücher** zu außerordentlich billigen Preisen  
**Ausstattungsartikel jeder Art**  
Prima Qualitäten zu Fabrikpreisen.

## Mannheimer Waaren-Abzahlungs-Bazar

**Q 1, 9 II. am Rathaus Q 1, 9 II.**

empfiehlt zur Saison die in reicher Auswahl eingetroffenen Neuheiten aller Waarengattungen zu **billigsten, festen Preisen** und streng reeller Bedienung 15387

## auf Abzahlung

in 8täg., 14täg. und monatlichen Ratenzahlungen.

Größtes Lager in:  
Damen- und Mädchen-Confection, Manufactur- und Modewaaren, Wäsche, Schirme, Schuhe etc.  
Herren- u. Knabenkleider **eigener Fabrikation**; Stiefel, Hüte, Hemden, Wand- und Taschenuhren, Möbel, Betten, Polsterwaaren, sowie Lieferung kompletter Ausstattungen.  
Die Lokalitäten sind täglich ununterbrochen von Morgens bis Abends spät geöffnet.

## Mannheimer Waaren-Abzahlungs-Bazar

**Q 1, 9 II. am Rathaus. Q 1, 9 II.**

↔ Gegründet 1880. ↔

## A. Löwenhaupt Söhne (Kaufhaus)

empfehlen in großer Auswahl und in den neuesten Mustern 12432

### Hänge- und Tischlampen.



**Tischlampen**  
mit prima Brenner versehen, unter Garantie, per Stück à Mk. 2,70, 2,90, 3.—, 3,20, 3,50 bis Mk. 30.—,  
ferner:  
**Candelaber**  
und  
**Wandleuchter.**



**Hängelampen**  
in cuivre poli, fumée, Majolica  
und decorirten Körpern mit und ohne Kerzen,  
**Schlafzimmerampeln**  
in  
rubin, rosa, pfaublau,  
ferner:  
**Kannen und Vasen**  
in op. matt,  
pr. Stück Mk. 3,50 bis Mk. 25.



### Gegen Baar und auf Credit.

Das  
**Waaren-Credit-Haus**  
**H. Bruck,**  
Mannheim,

**nur H 2, 19 nur H 2, 19**  
II. Stock II. Stock

empfiehlt zur Saison sein **großartig sortirtes Lager** in  
**Herren- und Knabenanzügen**  
**Winter- und Herbstüberzieher,**  
**Regen- und Wintermäntel**

von den feinsten bis zu den billigsten Genres, ferner  
**Manufacturwaaren, complete Getten, Uhren, Stiefel etc.**  
auf wöchentliche, 14tägige und monatliche  
Abzahlung.

### Geschäftsprinzip!

**Nur gute reelle Waare.**  
**Anzahlung ein kleiner Theil.**  
Geöffnet täglich bis 9 Uhr Abends.  
Legitimation erforderlich. 13116

## Die Musikalien- und Instrumentenhandlung von Herm. Häberle,

Weinheim a. B.  
empfiehlt **Clavier, Orgel, Zither, Muffel, Musikalien** für Streich- und Blasinstrumente, Kirchenmusikalien, Gesänge aller Art. — Klassisch und für den Salon mit besonderer Berücksichtigung für den Unterrichtsstoff. — Schulen.  
ferner **Flügel, Pianinos, Harmonium, Sämmtliche Streich- und Blasinstrumente, Quittaren, Zithern, Zupfbohn, Sämmtliche Signal- und Schlaginstrumente für Feuerwehr, Turn- und Kriegervereine** Sämmtliche Bestandtheile, sowie Saiten, Stimmstachel und Schlägel, Notenspalte u. s. w. 976

## Adam Fröhner, Weinheim.

**Atelier für künstliche Zähne u. Gebisse.**  
Zahnoperationen.  
Behandlung kranker Zähne, Plombiren mit allen dauerhaften Füllmassen  
Sprechstunden zu jeder Tageszeit. 8843

## Löhhold's Füll-, Regulir- und Luftheizungs-Oefen

(verbessertes amerikanisches System) sind in Höherer Auswahl vorräthig bei 15288

## Joh. Kern, Weinheim.

## Für Müller und Bierbrauer.

Bringe hiermit meine Weberei in empfehlende Erinnerung, sowie auch mein Lager in **Trubläden** (eigene Fabrikat) und empfehle mich im Anfertigen von **Schöpfwerk- und Aufzug-Gurten** bei prompter, solider Arbeit und billiger Bedienung.  
Hochachtungsvoll  
**Gg. M. Ullmer,**  
Großhachsen bei Weinheim a. B. 11130

## Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniss unserer verehrlichen Abonnenten und Leser in **Ludwigshafen**, das wir mit der Frau **Wittwe Voos**, Kaiser-Wilhelmstraße 28 unsere **Agentur** übertragen haben.  
Etwasige Reklamationen und Beschwerden wollen bei derselben angelegt werden, ebenso wollen neu einsetzende Abonnenten sich gef. an Frau Voos wenden.  
**Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei,**  
Verlag des General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 14186







**Güterbefähiger**  
**Mannheim-Ludwigshafen.**  
 (C. Sohn, Kaufm. Wilh. St. 44)  
 Täglich zweimal Beförderung von  
 Frachtkisten aller Art zwischen  
 Mannheim und Ludwigshafen.  
 Einlegekästen für Bekleidungs-  
 ware etc. bei 88471  
 Hrn. Kaufmann S. Thoma, D 8, 1a,  
 2. St. Schmidt D 1, 4,  
 J. Schreiber, T 1, 6  
 und dessen Filiale Schwegingerstr. 18a.

**Herm. Günther**  
 Mannheim — Frankfurt a/M.  
 Q 2, 17. gr. Kornmarkt 20.  
 München und Karlsruhe.  
 Kaufmännische Information  
 und Incasso.  
 Das Institut besteht seit 1879,  
 hat eine solide Organisation und  
 finden die Leistungen allseitig An-  
 erkennung.  
 Bedingungen und Referenzen  
 werden franco zugesandt. 68201

**Confessionslos  
 nicht religionslos!**  
 Vortrag von Georg Schneider,  
 Prediger der freireligiösen Gemeinde,  
 brochirt à 20 Pfg., zu haben bei:  
 H. Bender's Buchhandlung, N 4, 12,  
 H. Veit, Gemeindebevollmächtigter, K 3, 15  
 und im 15699  
 Zeitungsgesetz (Paradeplatz).

**Wasserdichte Wagendecken  
 Wasserdichte Pferdedecken**  
 aus imprägn. Segeltuch  
 liefert in solider Waare zu  
 billigen Preisen die Decken-  
 fabrik 186781  
**S. Oppenheimer,**  
 Mannheim, E 3, 1.  
 Muster unsonst und franco.  
 Sattler und Wiederverkäufer  
 erhalten Rabatt.

Garantirte reinen, geschleuderten  
**Honig**  
 Bei Bienenzüchtern 14591  
**G. H. Seel, G 2, S. 3. St.**

**D. Schumacher's  
 Heilmethode**  
 heilt seit 18 Jahren schnell, sicher,  
 dauernd — ohne Berufserklärung — unter  
 Garantie, hiesig alle Arten (auch die  
 schwersten und verzweifelten) von Pfla-  
 von Haut- und Geschlechtskrank-  
 heiten etc. nach eigener schmerzlos-  
 machender, stets bewährter Methode ohne  
 Quacksalber, Jod oder andere Gift-  
 special Fichten, Wunden, Geschwüre,  
**Schwächezustände,**  
 Nervenschwäche, Bleichsucht, Magen-  
 leiden, Rheuma, Hautwunden in 1 Stunde;  
 für den vollen Erfolg der Curen letzte  
 Garantie.  
 Meine Heilmethode illust. Broschüre  
 40. Auflage  
 versende für 50 Pfg. Kreuzband, in  
 Couvert 70 Pf., und sollte kleiner ver-  
 schlossen, sich dieselbe anschaffen.  
**D. Schumacher,**  
 Hannover, Escharstr. 18.

Auflage 344,000; das verbreitetste  
 aller deutschen Blätter überhaupt;  
 außerdem erscheinen Uebersetzungen in  
 zwölf fremden Sprachen.

**Die Modenwelt.**  
 Illustrierte Zeit-  
 ung für Toilette  
 u. Handarbeiten.  
 Monatlich 2 Num-  
 mer. Preis vier-  
 teljährlich M. 1.25  
 — 75 Rt. Jährl.  
 erscheinen:  
 24 Nummern mit  
 Toilette u. Hand-  
 arbeiten, enthal-  
 tend gegen 2000 Abbildungen mit Be-  
 schreibung, welche das ganze Gebiet  
 der Garderobe und Leibwäsche für  
 Damen, Mädchen und Knaben, wie  
 für das jüngere Kindesalter umfassen,  
 ebenso die Leibwäsche für Herren und  
 die Bett- und Tischwäsche etc., wie  
 die Handarbeiten in ihrem ganzen  
 Umfange.  
 12 Beilagen mit etwa 300 Schnitt-  
 mustern für alle Gegenstände der  
 Garderobe und etwa 400 Muster-  
 Zeichnungen für Web- und Stich-  
 arbeiter, Namens-Adressen etc.  
 Abonnements werden jederzeit ange-  
 nommen bei allen Buchhandlungen  
 und Postanstalten. Probe-Num-  
 mern gratis und franco durch die  
 Expedition, Berlin W., Postdamer-Str.  
 65. Wien: L. Operngasse 8. 189011

**3000 Lit.**  
 N. Flaschen: Roselwein ganz oder  
 geteilt abzugeben. Offerten unter Nr.  
 AB 15516 an die Exp. ds. Bl.

**Rüferegeuch.**  
 Ein mit der Destillation vertheiltes  
 Küfer auf sol. gef. Röh. Exped. 15619

**Central-  
 Waarenhaus**

**G 3,1**  
 II. Stock.

**G 3,1**  
 II. Stock.

**S. Lippmann & Cie.**

**Auf Abzahlung**

**Mülhausen**  
 Basel  
 München

**Nürnberg**  
 Hannover  
 Minden

Herren- & Knaben-Confection  
 Damen-Confection,  
 Kleiderstoffe,  
 Bettzeuge u.  
 Manufakturwaaren,  
 Schuhe, Schirme, Uhren,  
 Möbel- und Postermöbren  
 in größter Auswahl.

Wir empfehlen unsere  
 Lokalitäten zur gefl.  
 Besichtigung. 16122

Legitimation erforderlich. — Streng reelle Bedienung. — Umtausch gestattet.

**J. Dettweiler** 14977

**Milch-Cur-Anstalt, G 4, 16.**

Das Ergebnis der Gemischen Untersuchung einer Probe Kindermilch vom 26. Oktober 1887  
 war folgendes:

Ganze Milch bei 15 Celsius	34 Grad.
Corrigirt	34,0 "
Fett	3%
Trocken Substanz	12,43%

Nach diesem Befund ist die Milch als eine gute zu bezeichnen.  
 gch. Vogelgesang, Direktor. gch. Brigel.

**Die beste Hectographen-Masse**

per Kilo M. 2.40 empfiehlt

**Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei,**

E 6, 2, neben der katholischen Spitalkirche, E 6, 2.  
 NB. Das Ausgießen der Apparate wird für 50 Pfg. besorgt.

**Karlsruhe.** **Mannheim.**






**Pianoforte-Fabrik**

**C 4,4 Ch. Scharf, Mannheim C 4,4**

Schillerplatz

empfeht  
**Pianos**  
 von edlen vollem  
 Ton und leichter  
 präziser Spiel-  
 art, in solider  
 und eleganter  
 Ausattung, v.  
 480—1200 M.  
 unter günstigen

Zahlungsbe-  
 dingungen.  
 Auf Wunsch  
 werden  
**Pianos**  
 in besonderen  
 Holzarten nach  
 Zeichnung kunst-  
 gerecht (bei billi-  
 ger Preisnotiz)  
 angefertigt.



**5 jährige Garantie.**  
 Reparaturen und Stimmen werden prompt und  
 billig besorgt. 120442  
 Ältere Klaviere werden in Kauf genommen.

**Franz Watzal.**

G 3, 8. G 3, 8.  
 Spezialist in Cementarbeiten.  
 empfiehlt sich den geehrten Herren Archi-  
 tekten, Bauunternehmern und Einwohnern  
 in sämtlichen vorerwähnten  
 Cementarbeiten, als:  
 Trottoirs, Kellerabdeckungen,  
 Stallungen, Thoreinfahrten, Ge-  
 wölben, sowie auch den Herren Weg-  
 gewerksameistern in Fleischtrögen zum Aus-  
 bewahren und Frischhalten der Fleisch-  
 waaren. 15855  
 Ferner werden billig angefertigt:  
 Ofenplatten, Kamindeckel, Wasser-  
 feine, Gebeisfassungen, Grab-  
 denkmale etc.

**Franz Watzal.**

**Lente**

werden zum Besuch von Private,  
 gegen Honorar und Provision gesucht.  
 Röh. Expedition d. Bl. 15806

**Marmorplatten**

in allen Farben  
 für Möbelzwecke und vollständige Aus-  
 stattung von Reggerlöden prompt und  
 billig bei 9798  
**Karl Serghenhahn,**  
 Marmor, Granit, Stein- & Schieferer,  
 Ludwigshafen a. Rh.

**Zahn-Atelier**

für Damen und Herren.  
 Schmerzloses Zahnziehen, bauer-  
 teite Kronen in Gold, Silber,  
 Cement. Gebisse werden ohne  
 die Wurzel der Zähne zu ent-  
 fernen, schön sitzend, nach neuester  
 Methode hergestellt und von  
 Morgens bis Abends angefertigt.  
 Zahnpulver das die Zähne nicht  
 angreift und erhält, Zahnbürsten,  
 Zahntropfen, den Zahnschmerz  
 zu stillen, 34 Pfg. Alles unter  
 Garantie. 18918  
 Frau **Elise Gähler,**  
 Breitestraße E 1 Nr. 5, 2. Stock.  
 Sprechstunden jeden Tag von  
 Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr.  
 Sonntags auch Sprechstunden  
 arme finden Berücksichtigung.

**Künstl. Zahn-Ersatz**

Klombiren, Kuschelchen etc.  
**Dr. Löhr,**  
 P 1, 12, 2. Stock,  
 Paradeplatz. 18958

**Häuser, Bauplätze etc.**

in allen Lagen  
 für Geschäfts- und Privat-  
 zwecke geeignet,  
 zu verkaufen durch Agent  
**J. Zilles,**  
 U 1, 1a. Niederstraße U 1, 1a  
 Vermittlung 91881  
 von Hypothekengeldern.

**Das grosse  
 Bettfedern-Lager**

William Lübeck in Altona  
 versendet tollfrei gegen Nach-  
 nahme (nicht unter 10 Pfund)  
 gute neue Bettfedern für  
 60 Pfg. d. Pfd. vorzüglich  
 gute Sorte 1.25 Pfg. d.  
 Pfd. Prima Halbdaunen  
 1.60 Pfg. und 2 M. d. Pfd.  
 reiner Flaum 2.50 Pfg.  
 Bei Abnahme von 50 Pfd.  
 5% Rabatt. 9168  
 Umtausch gestattet.

**Johannes Brechtel**

Brunnen- und  
 Wasserleitungs-Geschäft,  
 Ludwigshafen u. Oppau.  
 Langjährige Spezialität:  
 gebörte  
**Röhrenbrunnen**  
 für Hand- und  
 Maschinenbetrieb und  
 Tiefbohrungen u.  
 geund. Teufwasser.  
 Heber 600 in We-  
 brauch. 9801  
 Mehrjähr. Garantie!

**Friedrich Reiser**

R 3, 12 Schreiner R 3, 12  
 empfiehlt sich 14968  
 im Aufpolieren von Möbeln jeder Art,  
 im Reparieren derselben, sowie in Aus-  
 lagen bei billiger Berechnung.  
 Schönende Behandlung zu jeder Zeit

**Guten bürgerlichen  
 Mittags- & Abendtisch**

für mehrere Herren. 14889  
 J 3, 6, Partorra, links.

**Fettes Rindfleisch 36 Pfg.  
 Prima Ochsenfleisch 45 Pfg.**

14702 E. Meyer, Metzger, J 4, 8a.

**Bilder, Spiegel und Photo-  
 graphien** werden fortwährend billig  
 und billig eingekauft bei 13807  
**A. Appel, Glasermaler, H 4, 7.**

**Maschinenstrickerien**

aller Art werden rasch und billig ange-  
 gefertigt. 10010  
 H. Rost, H 2, 8.

**Herrenkleider** werden gereinigt  
 und ausgebessert. 14758  
 Q 3, 9, 4. St.

**Schutt zum Ausfüllen,**

der Wagen zu 60 Pfennig wird zu  
 kaufen gesucht. 12958  
 Schwegingerstr. No. 79b Partorra

**Mädchen** 14511

erhalten sehr billige Kost u. Logis bei  
 Förderer. Bedingungen, E 4, 18.  
**Guten Mittags- u. Abendtisch.**  
 15398 G 4, 8.



**Die Einhorn-Apotheke**  
empfehlen 15302  
ihre selbstbereite  
**Punsch-Essen**  
die Flasche M. 3. 50 Pfg.

Die Holländische  
**Kaffee-Brennerei**  
H. Visqué & Cie.  
empfehlen ihre unter der Marke  
**„Elephanten-Kaffee“**



so beliebten hochfeine Qualitäten  
L. Meado M. 2 „ 1.60.  
L. Bourbon M. 2 „ 1.80.  
extra L. Meado M. 2 „ 2.00.  
Gebrannt nach Dr. v. Liebig's  
Vorschrift u. neu verfeinerter Brenn-  
art, wodurch das Verflüchten  
des Aromas absolut unmög-  
lich.

**Kräftig u. fein im Geschmack.  
Große Ersparnis.**  
Nur acht in Packeten mit Schutz-  
marke „Elephant“ versehen von 1,  
1/2, und 1/4 Pf. 81401  
Niederlagen in Mannheim bei  
A. Patienthäler, B 5, 10;  
A. D. Kern, C 2, 10;  
W. Gund, D 2, 9;  
Wilhelm Horn, D 5, 14.  
Herd. Schotteler, E 5, 12;  
W. H. Voß, F 2, 4 1/2.  
A. Joh, G 7, 30;  
C. Strube, G 8, 6;  
Aug. Dreesebach, H 5, 4;  
C. Santorini, J 8, 27;  
A. Brismaher, L 12, 4.  
Herrman Wegger, L 4, 9.  
Ernst Baumann, N 8, 12;  
C. Pfefferkorn, P 3, 1;  
G. Vogelswender, Q 4, 30.  
Aug. Sattler, Q 7, 3b;  
P. Kober, R 1, 1;  
W. Archemann, T 2, 18.  
Anton Silber, T 6, 2 1/2.  
G. Dillinginger, Jungbühl;  
Ernst Sigmann, Schwepfingerstr.  
Joh. Waldmann, Redarvorstadt;  
Adolf Burger, Redarvorstadt.  
Joh. Dietz, Vorderhof.  
Ruhletholen: Coniunverein,  
Johesd Marx, Pfl. Seiter.  
K. Müsch.

Auf dem Gemhof: Joh. M.  
Klingung, Gg. Dent.  
Waldman: Hugo Verfert.  
W. Hofmann.  
Oggersheim: G. W. Webel.  
Köcherhof: H. Vogelgefang.  
Kornheim: Mich. Adler VI.,  
Gg. Georgi I.  
Waldheim: C. Weidbrod.  
Koblenheim: M. Schaal Ww.,  
Koblenzfeld: Sch. Radmann.  
Koblenz: Mich. Bläß.  
Koblenz: H. Brenzig, Set.  
Schneider, J. L. Brennd.  
Koblenz: J. J. Lang Sohn  
Schweigen: Gg. Ruffler,  
Fr. Willinger.

**Engl. und Franz.  
Unterricht**  
erhält ein Lehrer, der lange Jahre in  
England und Frankreich gelebt.  
Sprechstunden: 11—12, 1—3, 8—10  
Abends. E 3, 8, 2. Stod. 16080

**Kopfbürsten  
Kleiderbürsten  
Taschenbürsten  
Zahn- u. Nagelbürsten**  
für deren Haltbarkeit ich garantire,  
empfehle in großer Auswahl zu billigen  
Preisen. 15401

**C. A. Boske, Friseur, 021**  
Paradeplatz. 15401

**Für 4 M. 50 Pfg.** 7084  
versenden franco ein 10-Pfd.-Paket  
feine Toilette-Seife in gepreßten  
Blöcken, schön sortirt in Rosen-,  
Väliken- und Glycerin-Seife. Allen  
Haushaltungen sehr zu empfehlen.  
Th. Coellen & Cie., Grofald,  
Essen und Parfümeriefabrik.

6603 Bringe mein  
**Seibwaren-Geschäft,  
Frühgeschäfte und Metallgewebe,  
Malz- & Hopfenextrakt, sowie  
Drahlmatten**  
in empfehler Erinnerung.  
**F. K. L. Härthors**  
Nachfolger, B 2, 12.

**Clichés** 10955  
billig für alle Branchen vorräthig.  
Karl Robn, Berlin S. W. 13

**Unterricht**  
für Herren und Damen.  
Buchführung, einf., doppelt,  
aracil. 10811  
Rechnen, kaufm., u. i. w.  
Handelslehrer Ohngemach,  
M 4, 10.

**Marmorarbeiten  
Schablonen  
Ingenieurarbeiten  
Joseph Drem**

13291  
**Für Handelsleute.**  
Alle Sorten gebräuhete  
**Waagen**  
Preis vorräthig 16020  
S 3, 14.

Sombart's Patent-  
**Gasmotor.**  
Einfachste,  
solide  
Construction.  
Geringsrer  
Gasverbrauch!  
Ruhiger u.  
regelmässiger  
Gang.  
Billiger Preis!  
Aufstellung  
leicht.  
Ersatztheile  
Magdeburg  
Preislisten gratis



Viele Motoren im Betrieb.

Vertreter: 16081  
H. Gedrg. Mannheim, T 6, 1.

Taschentücher werden schön ge-  
stickt à 12 Pfg. 15688  
Geschw. Glaser N 3, 11.

Die gelesele Garten-Zeitschrift —  
Kastage 35,400! — ist der praktische  
Rathgeber im Obst- und Garten-  
bau — erscheint jeden Sonntag reich  
illustrirt. Abonnement drettel, 1 M.  
Probennummern gratis und franco durch  
die Königl. Hofbuchdruckerei  
Trowitsch & Sohn in Frankfurt a. O.

Aus dem Inhalt der neuesten  
Nummer: Abkullion, eine empfehle-  
werthe Zimmerpflanze (Illustrirt). —  
Das Anlegen von Gärten (Illustrirt). —  
Wie können wir verhindern, daß  
sich unsere ganze Weinreite in den  
Frühling wandert? — Zwei empfehle-  
werthe amerikanische Obstsorten (Il-  
lustrirt). — Wie sollen umgestropte  
Obstbäume beschneiden werden? (Il-  
lustrirt). — Die Dängung — Heckenrosen  
in Baumgärten und an jungen Obst-  
bäumen zu verpflanzen (Illustrirt). —  
Eine Herbstbetragung. — Kleinere  
Mittellagen. VIII. Preisaufgabe. —  
Briefkasten. — Nachlese.

**Trauringe,**  
massive in 8 und 14 Karat Gold, von  
14 Karat an das Paar unter freier  
Garantie, große Auswahl in Gold-  
waaren. Billigste Preise. 6612

**J. Kraut, Uhrmacher,**  
T 1, 10.

**Civilstandesregister der Stadt  
Mannheim.**

Nov. Verkündete.

16. Ehr. Heint. W. Pippig, Schreiner u.  
Emilie Pippig geb. Frant.  
22. Daniel Grün, Landw. und Luise  
Schilf.  
18. Joh. W. Steerm, Schreiner u.  
Marie Spay.  
18. Franz Joh. Kestner, Fuhrm. und  
Kath. Klein.  
19. Lamey Hub. Ludw. Sefonbel, u.  
Elis. Dillger.  
19. Frz. Heint. Bogler, und Christine  
Kath. Vink.  
21. Georg Schneider, Prediger und  
Th. Marie Jooß.  
21. Joachim Wenzel, Kister u. Carol.  
Lang geb. Krebs.  
21. Joh. Heider, Wagner und Anna  
Willing geb. Heider.  
21. Pfl. Schmüdel, Maurer u. Kath.  
Siller.  
21. Sal. Kades, Fabricarb. und Anna  
Marie Heber.  
21. Karl Schmetzky, Metzger u. Anna  
Ther. Geisel.  
21. Fr. Rath, Reismann, Kister und  
Christ. Carol. Heuer.  
21. W. H. Ernst Reitzewig, Kaufm.  
u. Joh. Carl. Hüben Wagner.  
21. Genr. Scherer, Kaufm. u. Anna  
Reiß.

Nov. Getraute:  
19. Edmund Hofmann, Kammerh. m.  
Pauline Heintz.  
19. Joh. Heider, Weber, Zimmerm.  
u. Cath. Weber.

19. Colmar Reichert, Tagl. m. Cath.  
Huber.  
19. Ruar Fortier, Tagl. m. Elif. Hub-  
buch geb. Janzer.  
19. Joh. Kiesel gen. Heinrich, Tagl.  
m. Marg. Keil.  
19. Carl Joh. Schönm. mit Marg.  
Christ. gen. Cath. Log.  
19. Joh. Phil. Köhl, Tagl. m. Marg.  
Künzer.  
22. Bapt. Glade, Weinet m. Rosine  
Jann.  
22. Julius Gebhard, Ankäufer m  
Sofie Weis.  
22. Nicol. Gels, Cigarrenm. m. Anna  
Barb. Kler.  
22. Mari. Kessert, Schühm. m. Cath.  
Sul. Simon.  
24. Josef Jamer, Maler m. Friederike  
Joh. Simon.  
24. Mich. Wörlein, Schlosser m. Lya  
Dopp.  
24. Carl Bergmann, Mühlarb. m.  
An. Maria Schönfegel.  
Nov. Geborene.  
19. d. Verlobung. Ludwig Kammerer  
e. L. Marie Elif.  
15. d. Tagl. Martin Heinrich Klein e.  
S. Heinrich.  
16. d. Dreher Christ. Tubaß, e. L.  
Anna Maria.  
19. d. Schiffs. Adam Grobel, e. L.  
Luise Emilie.  
18. d. Schühm. Genr. Kromer e. S.  
Friedr. Julius.  
19. d. Kuischer Rudolf Müller e. S.  
Friedrich.  
20. d. Schneider Pfl. Friedrich e. L. An-  
na Maria Marg.  
17. d. Biech Adam Pfl. Weis e. L.  
Friedr. Cath.  
17. d. Giesler, Joh. Hauptke. S. Otto  
Carl Joh.  
20. d. Schmied Joh. Reuther e. S.  
Friedr. Otto.  
20. d. Fabr. David Ant. Werle e. L.  
Marie.  
16. d. Wagenm. Gg. Joh. Peter Grö-  
ber e. S. Jacob.  
21. d. Tagl. Friedr. Lang e. L. Luise  
Krauß.  
18. d. Schühm. Josef Horch e. S.  
Gul. Adolf.  
21. d. Schreiner Heinrich Garas e. S.  
Carl Aug.  
21. d. Tagl. Adam Reubeder e. L.  
Cath. Apoll.  
18. d. Tagl. Adam Weber e. S. Adolf  
20. d. Weichens. Peter Welker e. S.  
Carl Ludw. u. e. S. Val. Conr.  
20. d. Maurer W. Müller e. S.  
Wilhelm.  
21. d. Tischler Heint. Raub e. L.  
Heint. Elise.  
21. d. Kaufm. W. Kretzmann e. S.  
Wilhelm.  
16. d. Händler Franz Gufer e. S.  
Alf. Friedr.  
23. d. Tagl. Joh. Dopp e. S. Adam.  
18. d. Tagl. Friedr. Herrmann e. L.  
Frieda.  
21. d. Maurer J. Heint. Benz e. L.  
Pauline Sofie.  
19. d. Maurer Josef Sieder e. L. Rosa  
20. d. Eisencontrol. Carl Dienst e.  
S. Carl Friedr. W. H.  
19. d. Schlosser Joh. Melch. Haaf e.  
S. Emil.  
19. d. Kaufm. Jean Höfer e. L. Anna  
Luise Marie.  
20. d. Kammerh. W. Savary 2  
Söhne Alexander und Johannes  
und 1 Tochter Christine.  
23. d. Porz.-Maler Joh. Finger e. S.  
Carl.  
18. d. Bierdr. Joh. Gg. Kister e. L.  
Frieda.  
21. d. Maurer Carl Rothweiler e. L.  
Friederike Auguste.  
18. d. Weichens. Jacob Bauer e. S.  
Adolf.  
24. d. Kuischer Leonh. Profopp e. L.  
Alf. Christiane.  
Nov. Gestorbene.  
18. Gerh. S. d. Rechtsam. Dr. Rob.  
Kay, 2 M. a.  
19. Otto, S. b. Ladierers Heint. W.  
rath, 1 J. 2 M. 15 L. a.  
19. Friedr., S. b. Tagl. Rud. Gels,  
8 L. a.  
20. d. led. Privatn. Anna Wenz, 47 J.  
7 M. 19 L. a.  
20. d. Tapezier Ferd. Bassers, 63 J. a.  
19. Friedr., S. b. Tagl. Hermann  
Küfner, 2 J. 1 M. 24 L. a.  
20. Stefan, S. b. Maurers Jac. Wart.  
Biech, 3 M. 4 L. a.  
20. d. led. Gsa. Josim, 80 J. 9 M.  
19 L. a.  
20. Leop. Heint. Fr., S. b. Schühm.  
Mich. Friede, 8 M. 15 L. a.  
20. Luise, L. b. Bahnm. Josef Peter,  
1 M. 7 L. a.  
21. Josef, S. b. Schmieds Heinrich  
Ernst, 1 J. 6 M. 3 L. a.  
21. b. led. Privatn. Marie Gahn,  
54 J. a.  
21. Pauline, L. b. Schneider Friedr.  
Stein.  
22. d. verp. Gfengischer Heint. Ludw.  
Jäckle, 81 J. 10 M. 4 L. a.  
22. Carol. geb. Jellsohn, Ehefr. d.  
Kaufm. Rath. Weis, 49 J. a.  
22. d. verp. Schühm. W. H. Weiden-  
born, 41 J. 7 M. 23 L. a.  
22. W. H. d. Dienstm. Joh. Loisch,  
5 J. 1 M. 23 L. a.  
23. Marie, L. b. Ruff. Peter Weis,  
8 M. 22 L. a.  
17. d. verp. Privatn. Maler Wörz-  
burger, 67 J. a.  
24. d. led. Marie Hand, 26 J. 3 M.  
25 L. a.  
24. d. verp. Kaufm. W. H. Weinmann,  
79 J. a.  
24. Pfl. Heint., S. b. Schühm. Joh.  
Phil. Raab, 7 M. 25 L. a.

**Auszug**  
aus den  
**Civilstandes-Registern der Stadt  
Ludwigshafen a. Rh.**

Verkündete.

17. Joh. Paul Spay, F. M. u. Luise  
Albertine Josef. Conrad.  
17. Franz Joh. Münstermann, F. M.  
u. Cath. Conrad.  
17. Georg Deutsch, Buchbinder und  
Marg. Roth.  
20. Friedr. Bäder, Schneider u. Marg.  
Weimer.  
20. Louis Pausgart, F. M. u. Philip-  
pina Baumann.  
21. Peter Kiesel, F. M. u. Susanna  
Rau.  
21. Carl Joh. Schmidt, Tagner und  
Barb. Zimmer.  
21. Carl Ludw. Paul, Herdfejer und  
Susanna Schmitz.  
21. Frz. Gust. Berg, Tischler u. Cath.  
Elif. Daut.  
21. Jacob Bayer III., Kister u. Magd.  
Lefsch.  
23. Theod. Ott, F. M. u. Luise Kunen-  
mann.  
24. Gottlieb Friedr. Steinbäcker,  
Kaufm. u. Rosa Augusta Schreiner.  
24. Karl Schmieser, Buchhalter und  
Barbara Schwanber.  
Nov. Getraute.  
19. Gg. Kay, Schreiner m. Barbara  
Fuchs.  
19. Pet. Ad. Bodhatscher, Schreiner  
m. Eva Wendel.  
19. Karh. Joh. Hügel, Kister m.  
Elif. Haber.  
19. Christ. Edert, Tagner m. Elifab.  
Baum.  
19. Anton Trugel, F. M. m. Anna  
Barb. Kunz.  
19. Joh. Bapt. Müller, Länger m.  
Maria Anna Hinkel.  
20. Pfl. Streiser, F. M. m. Joh.  
Theurer.  
23. Fr. Rob. Alf. Alf. Otto Wilhelm,  
Kaufm. m. Amal. Phil. Hoffmann.  
Geburten.  
16. Pfl. Friedr. Karl, S. v. Karl  
Belien, F. M.  
18. Elifab., L. v. Ludwig Herrmann,  
F. M.  
17. Luise, L. v. Franz Bonje, Kister.  
17. Eugenie Paulina, L. v. Frz. Sei-  
ler, Metzger.  
13. Kath. Luise, L. v. Konr. Friedr.  
Rohrbach, Bierbrauer.  
20. Wilhelm Ernst, S. v. Ernst Scheu-  
ermann, Spengler.  
16. Sofia Kath. L. v. Sebald Bastian,  
Kister.  
15. Karl, S. v. Daniel Welker, Metzger.  
20. Adam Albert, S. v. Pius Fromm,  
F. M.  
15. Maria Johanna, L. v. Friedr.  
Bel. Edert, Handchuhst.  
19. Johann Jacob, S. v. Dl. Rief-  
F. M.  
20. Leonhard August, S. v. Leonhard  
Baumann, Schreiner.  
21. Franz S. v. Jacob Mayer, Länger.  
20. Eva Theresia, L. v. Johann Mar-  
Schell, Barbmeister.  
22. Karolina, L. v. Gg. Saar, Schaffner  
17. Robert.  
21. Wilhelmina Karol., L. v. Philipp  
Drant, Maurer.  
21. Peter Valentin, S. v. Valent. Heil,  
Maurer.  
22. Carl Pfl. Ludwig, S. v. Carl  
Kover, Schlosser.  
18. Maria Kath. L. v. Adam Jung,  
Länger.  
20. Anna Maria.  
23. Johann Peter, S. v. Josef Scheßl,  
Maurer.  
20. Ludwig, S. v. Gg. Kelmann,  
F. M.  
19. Maria Magdalena, L. v. Pfl.  
Hörz, Metzger.  
20. Anna Kath. L. v. Joh. Spahn,  
Hafenarb.  
24. Heinrich Pfl. ) Zwillinge v. Gg.  
24. Pauline Maria ) Dahmer, Spengler  
Geborene.

17. Joh. Gg., 1 J. 8 M. a. S. v.  
Carl Gler, Maurer.  
17. Wilhelm, 11 M. a. S. v. Daniel  
Hauff, F. M.  
18. Friedrich Aug., 12 J. 8 M. a. S. v.  
Gg. W. H. Hoffmann, Kasseher.  
19. Nicolaus, 9 M. 2 L. a. S. v.  
Bel. Holz, Tagner.  
20. Frieda, 2 J. 7 M. a. L. v. Mich.  
Krauß, Mülker.  
21. Johanna, 4 J. 11 M. a.  
19. Robert, 12 L. a.  
21. Gottfried Gustav, 1 J. 9 M. a.  
S. v. Gottfr. Hanemann, Stein-  
bauer.  
21. Jacob, 19 J. 1 M. a. S. v. Gg.  
Scherr, F. M.  
21. Johanna, 4 M. a. L. v. Walt.  
Friedr. Deinhard, Schlosser.  
22. Anna Maria, 3 J. 3 M. a. L.  
v. Daniel Hauff, F. M.  
21. Marg. 4 J. 4 M. a. L. v. Peter  
Brehm, F. M.  
21. Wilhelm, 1 J. 20 L. a.  
21. Emilie Rog, 6 M. a. L. v. Pfl.  
Schandenbäcker, Schlosser.  
22. Johanna, 3 J. 5 M. a. L. v. Joh.  
W. H. Juch, Schühm.  
22. Joh. Gg., 7 J. 9 M. a. S. v.  
Joh. Wengert, Tagner.  
22. Anna Maria, 3 J. 5 M. a.  
23. Philipp 1 J. 2 M. a. S. v. Gg.  
Arnold, F. M.  
23. Karl, 1 J. 9 M. a. S. v. Karl  
Roth, Schreiner.

23. Jakob Weis, 66 J. 2 M. a. v. v. v.  
mann.  
24. Franziska, 2 J. 1 M. a. L. v.  
Mich. Leibsch, Hafenaufseher.  
24. Theodina, 4 J. 15 L. a. L. v.  
Mich. Anton Unfer, F. M.

**Evangel. protest. Gemeinde.**  
Trinitatis-Kirche.  
Sonntag.  
9 1/2 Uhr Predigt. Militär.  
Herr Stadtst. Köhde.  
10 Uhr Predigt.  
Herr Stadtst. Hüb-  
Concordien-Kirche.  
Sonntag.  
9 1/2 Uhr Predigt.  
Herr Stadtst. M. H. B.  
11 Uhr Kindergottesdienst  
Herr Stadtst. Hüb.  
2 Uhr Christenlehre.  
Herr Stadtst. Hüb. und  
Herr Stadtst. Hüb.  
Abds. 6 Uhr Predigt.  
Herr Stadtst. Kuchhaber.  
Lutherkirche.  
Sonntag.  
10 Uhr Predigt.  
11 Uhr Christenlehre.  
Herr Stadtst. Kuberer.  
Dionysienhauskapelle.  
Sonntag.  
8 Uhr Abendgottesdienst.  
Herr Stadtst. Weiner.

**Schweingervorstadt.**  
früheres Rathhaus 74-78.  
Sonntag.  
Nachmittags 1 Uhr Sonntagsschule.  
Abends 8 Uhr Bibelstunde.

**Ev. Vereinshaus, K 2, 10.**  
Sonntag.  
Erster Abend.  
Vorm. 11 Uhr Sonntagsschule,  
Nachm. 8 und Abds. 8 Uhr bibl. Vortrag  
von Stadtmisionar Holdermann.

**Kirchen-Ansagen.**  
Katholische Gemeinde  
Jesuitenkirche.  
1. Sonntag im Advent.  
6 Uhr Frühmesse.  
8 Uhr Kindergottesdienst.  
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst. Predigt  
und Amt.  
11 Uhr Messe.  
2 Uhr Christenlehre.  
1/3 Uhr Weiser.  
Heute wird die Collette für die  
episcopälischen Armenkinderhäuser und die  
Gretinensanstalt zu Herden erhoben.  
NB. Die Korare haben jeden Dien-  
stag und Freitag am 7 Uhr statt.  
Untere kath. Pfarrrei.  
1. Adventsonntag.  
1/2 Uhr Frühmesse.  
8 Uhr Singmesse mit Predigt.  
1/10 Uhr Amt mit Predigt.  
Collette für die Armenkinder-  
häuser.  
11 Uhr stille hl. Messe.  
2 Uhr Christenlehre.  
1/3 Uhr Weiser.  
Nächster Montag, Dienstag u. Freitag:  
Abds. 7 Uhr Korare-Amt.  
In der Schullirche.  
Sonntag.  
9 Uhr Kindergottesdienst.  
3m kath. Bürgerhospital.  
Sonntag.  
8 Uhr Singmesse.  
4 Uhr Abendpredigt.  
Redar-Kirche.  
Sonntag.  
1/10 Uhr Amt mit Predigt.  
Collette für die Armenkinder-  
häuser.

**Kathol. Gemeinde.**  
Sonntag.  
10 Uhr Gottesdienst.

**Kirchen-Ansagen  
der Stadt Ludwigshafen.  
Katholische Pfarrgemeinde.**  
In der Pfarrkirche.  
Sonntag.  
3 Uhr Weiser.  
4 Uhr Salve.  
27. Nov. (1. Advent-Sonntag und Be-  
ginn des neuen Kirchenjahres.)  
6 Uhr Weiser.  
1/2 Uhr Frühmesse mit Homilie.  
1/9 Uhr hl. Messe für die Schul-  
kinder.  
1/10 Uhr Predigt u. heiligtetes Hoch-  
amt.  
1 Uhr Christenlehre f. d. Knaben.  
1/2 Uhr Christenlehre f. d. Mädchen  
2 Uhr fest. Heiligensand. Sand.  
8 Uhr Rosenkranzgebet.  
Während der Woche:  
1/7 Uhr erste hl. Messe.  
1/8 Uhr Weiser.  
Dienstag und Freitag  
7 Uhr Koraremesse mit Sakrament.  
Segen.  
7 Uhr Engelamt.  
9 Uhr hl. Messe.  
In der kathol. Gemshof.  
Sonntag.  
1/9 Uhr hl. Messe für die Schul-  
kinder.  
1/10 Uhr Predigt und hl. Messe.  
1 Uhr Christenlehre f. d. Knaben  
1/2 Uhr Christenlehre f. d. Mädchen.  
2 Uhr Weiser.  
5 Uhr Rosenkranz-Gebet.  
Während der Woche:  
Dienstag, Donnerstag u. Samstag  
1/8 Uhr hl. Messe.



# Weihnachts-Ausverkauf.

Wie die Jahre seither, so eröffne auch diesmal wieder einen „Weihnachts-Ausverkauf“, welcher am 25. November l. J. begonnen hat und mit dem 1. Januar 1888 endigt.

Der Zweck dieses Ausverkaufs ist der, die Herbst- und Winterwaaren vor Beginn des neuen Jahres zu räumen und um Platz für die f. Bt. frisch eintreffenden Frühjahrs-Mäntel zu gewinnen.

Um nun dem geschätzten Publikum den Einkauf wesentlich zu erleichtern, habe ich eine **Preisreduction** von

**33 1/3 Prozent**

eintreten lassen. Es kosten somit und sind auf Lager:

500 Regen-Paletots	früher Mk. 8.50 bis Mk. 60.—	jetzt Mk. 5.— bis Mk. 40.—
300 Regen-Kragen-Mäntel	" " 15.— " " 45.—	" " 9.— " " 30.—
400 Winter-Paletots in Double	" " 14.— " " 100.—	" " 9.50 " " 65.—
300 Winter-Dollmanns	" " 24.— " " 120.—	" " 18.— " " 80.—
300 Kinder-Mäntel	" " 4.50 " " 30.—	" " 2.— " " 20.—
200 Herbst- und Winter-Jaquettes	" " 8.— " " 60.—	" " 5.— " " 40.—

Speziell als **Weihnachts-Geschenke** empfehle:

**350 Röder** mit Atlasfutter und rein wollenem Ueberzug, von Mk. 12.— bis Mk. 60.—

**60 Pelzräder** mit Feh- und Hamsterfutter, mit wollenem und seidnem Ueberzug, in garantirt solidem, nicht haarendem Winterpelz, von Mk. 35.— bis Mk. 200.—

**150 Promenade-Räder** in gestreiftem und glattem Peluche und in den neuesten bis jetzt erschienenen Phantasiestoffen, von Mk. 15.— bis Mk. 150.—

ferner: **800 Tricot-Tailen** in den neuesten Erscheinungen der Mode und in den solidesten Stoffen, in allen Weiten und Grössen stets an Lager und garantirt rein wollenen Winterstoffen, von Mk. 3.— bis Mk. 18.—

**400 Tricot-Kinderkleidchen** in den prachtvollsten Arrangements, für das Alter von 1—10 Jahren passend, von Mk. 1.50 bis Mk. 30.—

Vorzüglicher Sitz, sauberste Arbeit, geschmackvolle Ausführung und solide Stoffe sind anerkannte Vorzüge meiner Confection.

Täglich neue Ausstellungen mit Preisangabe in meinen Schaufenstern.

Es ist entschieden von Interesse, sich von meinen Lagerbeständen zu überzeugen, und bietet sich für das geehrte Publikum eine nicht häufig wiederkehrende günstige Gelegenheit, seinen Einkauf für den Winter zu bedenken.

Hauptgeschäft:

**MANNHEIM**

Q 1, 1, Breite Straße.

**Sophie Link,**

Q 1, 1. Breite Strasse.

Hauptgeschäft:

**MANNHEIM**

Q 1, 1, Breite Straße.

**M. I. S.**  
  
**M. I. S.**  
 Rührliche Zähne und ganze Gebisse werden schön und dauerhaft, zum Essen vollständig zu gebrauchen, unter Garantie angefertigt.  
 10174  
 Plombiren, Reinigen u. Schmerzloses Zahnziehen.  
**J. Dietrich.**

**Filzschuhe & Filzstiefel**  
 in größter Auswahl zu erstaunlich billigen Preisen.  
**Sigm. Kander**  
 Neckarstraße, 8 1. 9.

**Bohrmaschinen, Seigmaschinen, Stauchmaschinen, Drehbänke,**  
 sowie alle sonstige Gewerbliche Maschinen liefert zu Original Fabrikpreisen.  
**Julius Weill. C 1, 13, Mannheim.**

**H. Odeur's,**  
 Pomade, Cosmétique, Parfüm, Brillantur u. deutsche, engl. und franz. Fabrikate empfiehlt.  
 15784

**C. A. Boske, Friseur,**  
 Q 2, 1, Paradeplatz.  
 Ein schwarzer Schnauher zugekauft. Abzuholen gegen Einrückungsgeld u. Futtergeld bei  
 16034  
**Peter Düringer, Neckaran.**

Ich empfehle mein großes Lager in  
**Taschentüchern**  
 aller Arten und aller Qualitäten für  
**Damen, Herren und Kinder** insbesondere  
 Weiße reinleimene Taschentücher,  
 Taschentücher mit farbigen Ranten,  
 Battist-Tücher mit Hohlbaum,  
 Gestricke- und Spitzentäschentücher  
 in großartigster Auswahl, guten Qualitäten und zu billigen Preisen.  
 Die Taschentücher werden auf Wunsch einfach oder mit Monogramm sehr schön gestickt und hierbei nur die Kustage berechnet.  
 16108  
**Friedr. Bühler, D 2, 11, Theaterstr.**

**Geschäfts-Empfehlung.**  
 Ich empfehle mich den geehrten Herrschaften auf Weihnachten im Anfertigen von  
**Herren- & Knaben-Anzügen nach Maas.**  
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die Bestellungen prompt, reell und billig herzustellen.  
 16102  
**P. Lokletz, Kleidermacher, D 4, 2.**

**Ausverkauf.**  
 Wegen Umbau meines Ladens am 1. Februar halte von heute an  
**einen großen Ausverkauf**  
**meines fertigen Herrenkleider-Magazin**  
 aller Art, Hemden, Blousen, Holz- und Handkoffer, Reisetaschen, Unterhosen, Jacken, gestricke wolleue Schalen, wolleue Unterjacken, Wiedertücher, eine große Partie neue Jung- und Robestiefel und noch viele andere Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
 15759  
**S. Weilmann,**  
**F 3 No. 2 & 3, der Synagoge gegenüber.**

**Georg Ahle's Nachfolger**  
**P. A. KIEHL**  
 Cigarren en gros und en detail  
 5790  
**MANNHEIM C. L. N. P. 5, Breite Straße gegenüber dem Kaufhaus**  
 Redaktion, Druck und Verlag der Dr. G. Haas'schen Buchdruckerei. Verantwortlich: Julius Rog.

**O. & V. Loeb**  
 Mannheim  
**Planken E 3, 15**  
 beehren sich die Eröffnung ihrer großen  
**Weihnachts-Ausstellung**  
 ergebenst anzuzeigen.  
 15948  
**Grosses Lager**  
 in Tüchern, Rüschen, Westen, Ballfächeren, künstlichen Pflanzen, Jardinières, Ballblumen, japan. Sachen und Neuheiten für Damen.

**L 4, 5. Modes. L 4, 5.**  
**Damen- & Kinderhüte**  
 werden geschmackvoll und billigst garnirt in und ausser dem Hause.  
 15724  
**Gretchen Buser, geb. Boppel**  
**L 4, 5. Modes. L 4, 5.**

**Beste und billigste Bezugsquelle**  
 für  
**Bettfedern, Flaumen, Kosshaaren, Bettstellen, Matratzen & fertigen Betten**  
 ist das Spezialgeschäft in Vertauskattungen von  
**Moriz Schlesinger, Mannheim,**  
 Q 2, 23.  
 Eigene Bettfedern-Dampfreinigungs-Maschine im Hause.  
 15941

**Achtung!**  
 Etwa hier anwesende Kenner und Freunde der Arends'schen Kurzschrift werden höflich gebeten, ihre Adresse in der Expd. d. Bl. niederzulegen.  
 15897